

Wenn Ihr - - -

einen Anzug oder Ueberzieher kauft in diesem Laden thun wir alles in unserer Macht liegende, Euch bei der Auswahl eines Kleidungsstücks beifällig zu sein, das 100 Prozent sein wird in jeder Beziehung — in Bezug auf Mode, auf Dauerhaftigkeit auf Schneidern und Passen — als Ihr irgendwo anders finden könnt. Und mehr noch: wir ersparen Euch von \$3.00 bis \$5.00 an fast irgend einem Kleidungsstück das Ihr wählen mögt, einerlei ob \$12, wenn Ihr das bezahlen wollt, oder \$25: — es sind sämtlich unvergleichliche Werthe.

Wir ziehen es vor, Euch Kleidung von solcher unübertroffenen Güte zu verkaufen, weil durch dieselben die freundlichen Geschäftsbeziehungen zwischen Euch und uns gefördert werden, so daß schließlich kein anderer Platz Euer Laden zu sein scheint.

Es ist leicht hier die rechten Kleider zu wählen, weil keine unrechten darunter sind.

Anzüge für Herren und junge Männer.

Es sind keine gewöhnlichen Kleidungsstücke, und doch sind sie ganz innerhalb der Grenzen des guten Geschmacks; Distinguirirt und sehr kleidsam, ohne gedehnt zu sein.

Männeranzüge \$12, \$13.50, \$15, \$17.50, \$20, \$25.

Euer Winterüberzieher.

Vieles ist in Erwägung zu ziehen wenn Ihr einen Ueberzieher kauft. Er sollte aus reinwollenen Stoff gemacht sein, richtig geschrumpft, von festem Gewebe und echter Farbe. Wir wünschen daß Ihr unsere neuen ansieht — durchweg Militär-Kombination, regulärer Kragen — welche davon sind von aparter, jugendlich männlicher Erscheinung, — andere wieder haben ein gefetztes Aussehen. Immer sicher, gute Muster, und glänzende Werthe für den Mann welcher wirkliche Preiswürdigkeit und dauernden Werth mit Geldersparnis verbinden will; bei

SAM. HEXTER, Der Ein-Preis Kleiderhändler.

— Frau Marie Föhler und Sohn von Shelton waren gestern in der Stadt, und erneuerten auch ihr Abonnement auf den „Anzeiger und Herald“.

— Soll Eure Feiertagskaffee, Rum und dergleichen, sowie Cigarren u. s. w. in dem Hauptquartier der Deutschen, der Wirtschaft von J. J. Klinge an 214 W. 3te Straße, wo Ihr die größte Auswahl habt. Das famose Dick Bros. Bier ist auch stets frisch an Kauf beim „Joe“. Bedienung stets freundlich und zuvorkommend.

— Eine böse Erfahrung hatte Peter Sorenson von Kloppenburg & Sorenson am Mittwoch mit einem Stunden Ramens John Helzer. Letzterer wollte in der Wirtschaft Kadau anfangen, aus welchem Grunde weiß man nicht, und suchte ihn Peter zu beruhigen. Da kam er aber schlecht an, denn Helzer drehte sich plötzlich um und schlug ihm mit einem großen Bierkegel auf den Kopf, daß ihm für einige Augenblicke Hören und Sehen verging. Helzer wurde darauf festgenommen. Er erhielt gestern im Polizeigericht \$10.00 aufgebremmt. Auch mußte er die Doktorkosten bezahlen die aus der Sache erwuchsen; Sorenson hatte nämlich ein Loch im Kopf erhalten, das zugenäht werden mußte. Der Patient ist wieder auf den Beinen.

Der Bürgermeister von Plamouth vertritt den Standpunkt, daß Schwachsinrige getödtet werden sollten. Dr. Decker wollte bekanntlich alle Leute beseitigen, die das 60. Lebensjahr überdritten haben. Könnten die beiden edlen Seelen sich nicht zum „lößlichen Thun“ vereinigen?

Die Christlichen Temperenzfrauen von Kalifornien erheben Einspruch gegen die Ausstellung von Weinen auf der „State Fair“ in Sacramento. Hoffen die guten Damen wirklich, daß der Staat Kalifornien ihnen zuliebe seine beste und einträglichste Industrie vernichten helfen wird?

Unsere Auswahl ist die größte und unsere Preise die niedrigsten

an allen Uhren, Juwelen, Diamanten, Silberwaren u. s. w.



Besucht unseren Laden. Gehe Ihr Eure Weihnachtsgeschenke kauft.

MAX J. EGGE, Juwelier und Optiker.

Von dem verfluchten Tusch in Venezuela nehmen die Zeitungen kaum noch Notiz. Freund Castro scheint wirklich endgültig ansgepielt zu haben.

Die Französische Akademie setzte sich in kürzester Gegenlag zu den Chaubisisten und ehrte sich selbst, als sie den Grafen Zeppelin durch Verleihung der goldenen Medaille auszeichnete.

Wenn unsere Wege im Herbst in gehörigen Zustand gebracht worden wären, dann hätten wir jetzt wenigstens halbwegs gute Landstraßen, trotz des Wetters; in vielen Theilen des Countys sind die Wege in erbärmlichem, unbeschreiblichem Zustande, nur weil man es veräumt, beizeiten die schlechtesten Stellen zu reparieren.

= Frauen-Anzüge = zum halben Preise!

Beginnend am Samstag den 4. Dezember und fortdauernd sieben Tage, werden wir alle unsere Frauen-Anzüge und Kleider zu genau halbem Preise verkaufen:

| | | |
|---------|---|---------|
| \$50.00 | Geschneiderte Anzüge und Kleider, ohne Rückhalt für | \$25.00 |
| \$45.00 | Geschneiderte Anzüge und Kleider, ohne Rückhalt für | \$22.50 |
| \$40.00 | Geschneiderte Anzüge und Kleider, ohne Rückhalt für | \$20.00 |
| \$37.50 | Geschneiderte Anzüge und Kleider, ohne Rückhalt für | \$18.75 |
| \$35.00 | Geschneiderte Anzüge und Kleider, ohne Rückhalt für | \$17.50 |
| \$35.00 | Geschneiderte Anzüge und Kleider, ohne Rückhalt für | \$15.00 |
| \$25.00 | Geschneiderte Anzüge und Kleider, ohne Rückhalt für | \$12.50 |
| \$20.00 | Geschneiderte Anzüge und Kleider, ohne Rückhalt für | \$10.00 |
| \$18.50 | Geschneiderte Anzüge und Kleider, ohne Rückhalt für | \$ 9.25 |
| \$15.00 | Geschneiderte Anzüge und Kleider, ohne Rückhalt für | \$ 7.50 |
| \$12.50 | Geschneiderte Anzüge und Kleider, ohne Rückhalt für | \$ 6.25 |
| \$10.00 | Geschneiderte Anzüge und Kleider, ohne Rückhalt für | \$ 5.00 |

Eine kleine Gebühr wird erhoben für Änderungen während dem Verkauf.

Frauen-Winter-Mäntel zu niedrigen Preisen.

Niedrige Preise an Frauen-Winter-Mänteln für nie nächsten sieben Tage, beginnend Samstag den 4. December.

Spezial Partie No. 1. — Fünfundzwanzig Frauen-Mäntel in schwarz, lohfarben, braun und blau, Cheviots, Tuch, sehr modisch gemacht, 50 und 52 Zoll lang, weeth bis \$12.00, während des Specialverkaufs, Eure Auswahl, **\$4.95**

Spezial Partie No. 2. — Zweiundvierzig Frauenmäntel, gemacht aus Tuch, Cheviot und Kersey, schwarz und in Farben. Nett gemachte Mäntel, werth bis zu \$15.00, für jeden **\$7.50**

Spezial-Partie No. 3. — Sechszwanzig Frauenmäntel, schwarz und in Farben, aus feinem Kersey Material, welche aus Tuch und Cheviot; gut gemacht mit voller Atlas-Fütterung. Werth \$18.50, jetzt jeder, **\$9.50**

Frauen-Winter-Waifs zum halben Preis. (Frauen-innen-Waifs Viertel Preis.) Verkauf beginnt 4. Dezember, endet 11. Dezember.

SIN WOLBACH SONS

Lokales.

— Besucht Jensen & Larsen's populäre Wirtschaft.

— Die schönsten Porzellanwaren bei Dick Bros.

— Dr. D. A. Bierregg, Zahnarzt, in Hedde Gebäude.

— Dr. Kern, im Independent Gebäude; beide Telephone 453.

— Der neue Wasserbehälter für die Cairo Wasserwerke langte letzte Woche an.

— Bei Chapman sind die Majern aufgetreten, in den Laub und Hedberg Familien.

— Für Cement, Bricks und Bauholz geht zur Chicago Lumber Co. Kostenausschläge gratis.

— Dr. J. E. Higgins, Spezialist für Auge, Ohr, Nase und Hals. Brillen angepaßt. Im Dolan Gebäude.

— Nächsten Mittwoch verheiratet sich Harold Campbell, Sohn von W. C. Campbell und Frau, mit Jrl. Jennie Sayre.

— Richter Paul verhängte über den unter der Anklage des Großdiebstahls stehenden Neger Robert Ford fünfzehn Monate Zuchthausstrafe.

— Feinen Rum für Feiertagspünche, sowie alle anderen Liköre erhält man am besten bei Christ Rommelfeldt. Sprecht bei uns vor. Ihr findet hier stets aufmerksame Bedienung.

— 1,000 verschiedene Musterstücke in Porzellan, von einem Reisenden gekauft, und zum Einkaufspreis verkauft, um für Weihnachtsgeschäft Platz zu machen, bei Dick Bros.

— Geht zum Hauptquartier der Deutschen, der schönen Wirtschaft von J. J. Klinge, wo man die zuvorkommendste Bedienung findet, an wo die ausgesuchtesten Getränke und die feinsten Cigarren stets vorrätig sind. 214 W. 3te Straße.

— Der gemüthlichste Platz in der Stadt ist die gute deutsche Wirtschaft von J. J. Klinge, 214 W. 3te Str. wo das vorzügliche Dick Bros. Bier kredenzt wird. Sprecht beim „Joe“ vor wenn Ihr in der Stadt seid; da findet Ihr stets angenehme Unterhaltung.

— Maschinöl, Lein- und Terpentinöl bei Gartenbach's. (Sm7)

— Gus. Köfer hat eine Stellung in der Commercial State Bank angenommen.

— Theodor Stindig von Juniato wählte am Samstag auf Besuch bei Bekannten bei Toniphan.

— Das vorzügliche Storz Bier beim Faß oder Kiste, für Familiengebrauch, bei S. A. Sievers.

— Eine wunderliche Auswahl von importirten Hängelampen, die sich sehr für Geselnschaften eignen, findet Ihr bei Dick Bros.

— Die Doktoren Baker und Gahringer, Office 111 1/2 Ost dritte Str. im Veschnick-Gebäude. Beide Telephone in Office und Wohnungen

— Spricht vor im „Dnje“, der gemüthlichen deutschen Wirtschaft von Christ Rommelfeldt. Das beste Bier sowie einheimische und importirt Weine und Liköre stets an Hand.

— Wie wir vernehmen hat der Klapperstorch auch Hrn. Wm. Wettenbrint und Frau einen Besuch abgestattet und ein hübsches Nädel hinterlassen, das einigt, wenn die anderen Kinder groß sind eine vortreffliche Mäcin für sie abgeben wird. Na, ob Willem sich of wat marfen lett?

— Hr. Henry Börfen von Chapman war am Samstag wieder einmal in der Stadt, zum ersten Mal seit fünf Wochen. Er wurde damals beim Umwerfen eines Gewaaqens an dem er sich befand, heruntergeschleudert und erhielt eine schwere Erschütterung, was bei seinem Alter eine ernste Sache war. Er hat sich jedoch, freut uns berichten zu können, recht schnell wieder „zusammengerappelt“ und ist jetzt ganz auf dem Damme.

Danksaagung.

Allen den lieben Nachbarn, Freunden und Bekannten, welche uns während der Krankheit unserer lieben Mutter Mathilda Lagge so liebevoll und hülfreich zur Seite standen, besonders Herrn Pastor Widelmann für seine so schöne und trostreiche Rede und allen denen welche Ihr das Geleit zur letzten Ruhestätte gaben, sowie für die schönen Blumenspenden flatten wir hiermit unsern herzlichsten Dank ab.

Die Hinterbliebenen

Herzog Karl Theodor von Bayern, wohl ohne Zweifel der berühmteste Augenarzt der Welt, ist am Dienstag einem Nierenleiden erlegen. Seiner geschickten Hand haben fast hunderttausend Menschen ihr Augenlicht zu verdanken. Er war im besten Sinne des Wortes ein edler Wohlthäter der Menschheit. Er hatte allen verlockenden militärischen und politischen Ehren entragt und sich einzig seinem Lebensberuf gewidmet. Die Armen verlieren in ihm einen ihrer besten Freunde. Er unterbielt aus eigenen Mitteln mehrere Privatkliniken, in welchen Arme freie Behandlung erhielten. Ehre seinem Andenken!

Storz
TRIUMPH BOTTLED BEER
"A healthful mellow brew"
It nourishes, strengthens, upbuilds.
Helps you dig your way to success.
MADE IN OMAHA
BY THE STORZ BROS. CO.
Verkauft bei
S. A. Sievers
Grand Island, Neb.

Calumet Baking Powder
Das einigste erstklassige Backpulver, das zu einem mächtigen Weis verkauft wird.